



Interreg

Slovakia-Austria

European Regional Development Fund



EUROPEAN UNION



NatureTourNet

Donaustrom & Steppensee: Zeit für Natur

DI Thomas Böhm – Wirtschaftsagentur Burgenland GmbH
Šamorín, 08.06.2022

Zeit für Natur

Natur kennt keine Grenzen

Jedes Schutzgebiet ist ein Hotspot der Biodiversität

Feuchtgebietsökosysteme sind systemsabhängig

Notwendigkeit der Kooperation

Netzwerke brauchen Unterstützung

Natur und vielfältige Landschaft sind die Haupturlaubsmotive der Gäste

Projektkurzbeschreibung

NatureTourNet – ein grenzüberschreitendes Projekt aus dem Förderprogramm **Interreg AT-SK 2014 – 2020**– welches der **Entwicklung und Vermarktung** von ökotouristischen Angeboten zur nachhaltigen Inwertsetzung des natürlichen und kulturellen Erbes in der **Grenzregion Slowakei – Österreich** dient.

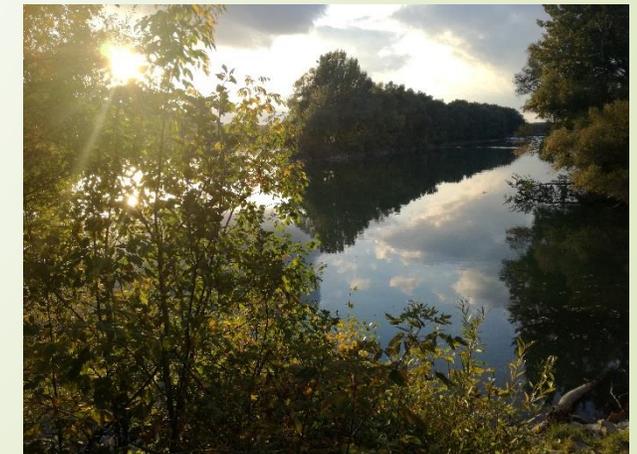
Fünf Projektpartner aus beiden Ländern erarbeiten innerhalb der Projektlaufzeit (**Okt. 2018 – Juni 2022**) grenzüberschreitende touristische Angebote.

Dafür steht ein Projektbudget von rund **€ 694.000,-** zur Verfügung.



Ziele des Projektes

- **Zielgerichtete Zusammenarbeit** der touristischen Akteure
- **Aufbau** entsprechender **ökotouristischer Strukturen** und Kapazitäten
- **Einbindung** der Bevölkerung und entsprechend ausgerichteter Betriebe
- **Entwicklung** von zielgruppenorientierten, **ökotouristischen Angeboten**
- **Gemeinsame Vermarktung** auf Drittmärkten



Projektpartner

- Regionalmanagement Burgenland GmbH
- EkoRegion Slovakia
- Nationalpark Neusiedler See – Seewinkel
- Gemeinnützige Organisation: Zentrum für Weiterbildung in der Slowakei
- Neusiedler See Tourismus GmbH

Strategische Partner:

- Verband der Naturparke Österreich
- Burgenland Tourismus
- Staatlicher Naturschutz SR – Verwaltung der Donauauen in der Slowakei
- Selbstverwaltungsregion Trnava SK



Projektpartnermeeting Region Rosalia

30.09.2019



Projektpartnermeeting Šamorín

16.12.2019



Projektpartnermeeting Illmitz

07.07.2020



Projektpartnermeeting Illmitz

07.04.2022



Zeit für Natur

NatureTourNet 



Nähere Informationen

NATIONALPARK NEUSIEDLER SEE - SEEWINKEL
Nationalparkzentrum, Hauswiese
A - 7142 Illmitz
www.nationalparkneusiedlersee.at

BESUCHERZENTRUM SAMORÍN
Turistická informačná kancelária (TIK)
Hlavná ulica 246
SK - 931 01 Samorín
www.samorin.sk

NEUSIEDLER SEE TOURISMUS GmbH
Obere Hauptstraße 24
A - 7100 Neusiedl am See
www.burgenland.info

**WELTERBE NATURPARK
NEUSIEDLER SEE - LEITHAGEBIRGE**
Haus am Kellerplatz
Am Kellerplatz 1
A - 7083 Purkbach
www.neusiedlersee-leithagebirge.at

NATURPARK ROSALIA - KOGELBERG
Schauhütte Schattendorf
Am Tauscherbuch 1
A - 7022 Schattendorf
www.rosalia-kogelberg.at



Nationalpark Neusiedler See - Seewinkel

Etwa 100 km² des grenzüberschreitenden Nationalparks Neusiedler See - Seewinkel liegen auf österreichischem, 200 km² auf ungarischem Staatsgebiet. Bekannt ist der Nationalpark vor allem für seinen Vogelreichtum. Doch es gibt weitaus mehr Aspekte, die ihn zu etwas Besonderem machen.

Flach und eben präsentiert sich die Region auf den ersten Blick. Bei genauerer Betrachtung lernt du jedoch auf Feinheiten im Relief zu achten und die unvergleichliche Landschaft zu lieben. Eingebettet zwischen den letzten Ausläufern der Alpen und der Kleinen Ungarischen Tiefebene findest du ein unvergleichliches Mosaik aus Wiesen & Weiden, Salzlacken und nicht zuletzt dem Neusiedler See samt Schilfgürtel. Jeder dieser Lebensräume wiederum ist Heimat unzähliger Arten.

Der Neusiedler See ist mit seinen ca. 13.000 Jahren ein recht junger See. Heute erstreckt sich das Seebecken auf ca. 320 km² Fläche. Die durchschnittliche Wassertiefe des Sees liegt bei etwas mehr als einem Meter.

Charakteristisch für den Neusiedler See ist die Trübe des Wassers, die von durch Wind und Wellen aufgewirbeltem Sediment verursacht wird. Ungefähr 180 km² beträgt die Fläche des Schilfgürtels rund um den Neusiedler See. Zwischen dem Ostufer des Neusiedler Sees und dem Hanság liegen rund 30 Lacken, die den Charakter des Seewinkels mitprägen. Ein extremer Lebensraum, der für eine einzigartige Fauna und Flora sorgt.

Mit dem schwankenden Wasserspiegel ändert sich auch die Konzentration an gelösten Salzen – meist Soda-, Glaubener- und Bitternatrium – in diesen Gewässern dramatisch. Bei völliger Austrocknung kristallisieren diese Salze am Lackenboden und bilden einen weißen Überzug. Nicht nur der Wechsel von Wasserstand und Salzgehalt, auch das Temperaturgefälle zwischen Tag und Nacht macht Lacken kurz vor dem Austrocknen zu extremen Lebensräumen. Flora und Fauna einer Lacke haben daher spezielle Mechanismen entwickelt, um sich diesem dynamischen Lebensraum anzupassen.



Samorin

Die Slowakei verfügt über einen Reichtum an Naturschönheiten und Naturschätzen von unschätzbarem Wert. Mit Sicherheit gehört dazu auch die Schüttinsel, die größte Flussinsel Europas, die ein riesiges Trinkwasserreservoir darstellt und zu den landwirtschaftlich fruchtbarsten Gebieten des Landes zählt.

Die Große Schüttinsel liegt unweit von Bratislava zwischen dem Donauhauptstrom im Süden und der Kleinen Donau im Norden. Der Hauptort des westlichsten Teils ist Samorin, welches direkt an der Donau liegt. Die Insel ist von einem Netz aus Kanälen durchzogen, welche zur Bewässerung – oder bei Hochwasser zur Entwässerung – dienen. Unter der Insel erstreckt sich ein riesiges Trinkwasserreservoir, eines der größten in Europa. Sichtbar hingegen sind die Reste von ausgetrockneten Donau-Flussarmen, die zum Teil quer durch die Ortschaften führen. In der Vergangenheit bildeten sie die Basis für die Fischerei, die Goldwäscherei oder – mit den zahlreichen

Wasserpflanzen – für die Korbflechterei. Die gesamte Schüttinsel ist mit Obst- und Gemüsegärten sowie Weinanbaugebieten umgeben. Die Menschen dieser Insel leben vom Anbau und von der Verarbeitung der Landwirtschaftsprodukte, viele Restaurants kochen ausschließlich mit lokalen Zutaten. Die Verbindung der slowakischen und ungarischen Küche und der regionalen Rohstoffe schafft alle Voraussetzungen für ein gastronomisches Gourmetparadies. Die lokalen Spezialitäten kann man auch auf den verschiedenen Festen, die hier im Sommer und im Herbst stattfinden, genießen. Vielfältig sind auf der Schüttinsel auch die Möglichkeiten für Reiter, Rudersportler und Radfahrer: Abschnitte des internationalen, länderübergreifenden Radwegs Euro-Velo 6 vom Atlantik zum Schwarzen Meer führen durch Österreich, die Slowakei und Ungarn. Zu den Besuchspunkten zählen romantische Wassermühlen ebenso wie alte Kirchen. Die Insel zieht Naturfotografen magisch an, Angler kommen hier auf ihre Kosten und Vogelbeobachter, die zu jeder Jahreszeit nach Raritäten Ausschau halten.



NatureTourNet

Durch die Zusammenarbeit wird der Ökotourismus in der Region SK-AT angeheuert. Die kulturellen und vor allem natürlichen Besonderheiten der Grenzregion zwischen der Slowakei und Österreich stellen wichtige und schützenswerte Werte dar. Das Projekt NatureTourNet, getragen von fünf Organisationen, hat sich eine nachhaltige touristische Nutzung dieses Erbes und eine Stärkung des Umweltbewusstseins zum Ziel gesetzt. So werden entsprechende ökotouristische Strukturen und Kapazitäten geschaffen, um ein gemeinsames Knowhow aufzubauen und das natürliche und kulturelle Erbe im Projektgebiet aufzuwerten. Im Besonderen geht es um die grenzüberschreitende Vermarktung der Angebote als touristisches Ziel. Dabei soll die Bevölkerung einbezogen werden und gemeinsam mit den Projektpartnern sollen entsprechende zielgruppenorientierte und ökotouristische Angebote entwickelt werden. Die Region positioniert sich somit in den gegebenen Märkten und kann damit nicht nur das Bewusstsein, sondern auch seine Attraktivität für den Tourismus stärken.

NatureTourNet ZEIT FÜR NATUR



CARTO.AT

Interreg
Slovakia-Austria
European Regional Development Fund



Naturpark Rosalia - Kogelberg

Der jüngste burgenländische Naturpark ist durch die Gebirgszüge des Odenburger- und des Rosalien-Gebirges sowie durch das fruchtbare Wulkatal gekennzeichnet.

Die Landschaft zeigt ein sehr abwechslungsreiches Bild mit zahlreichen Obst- und Weinkulturen, Hecken, Erdbeerefeldern, Kastanienhainen und Feuchtwiesen. Charakteristisch sind die ausgedehnten Edelkastanienhaine und das Vorkommen des Speierlings. Das Vogelschutzgebiet „Mattenburger Hügelland“ beherbergt das größte Vorkommen der Zwergohr-

eule in Österreich. Das Angebot an Lebensräumen reicht von Feuchtwiesen über schilfbestandene Wasserflächen bis hin zu Trockenrasen, die im Raum der Teichwiesen und des Kogelbergs auftreten.

Der Naturpark ist aber auch reich an Kulturdenkmälern, allen voran die Burg Forchtenstein, die auf einem mächtigen Dolomitenfels thront. Ein gut ausgebautes Wegenetz lädt die Besucher zum Wandern, Laufen, Skaten, Radfahren, Reiten und Mountainbiken ein. Als besondere Attraktion wurden die Wege rund um den Kogelberg zu einer

Nordic Walking-Schaukel ausgebaut, die die umliegenden Gemeinden netzförmig mit dem Kogelberg verbindet.

Ein Naturerlebnis für alle bieten die elf barrierefreien Naturerlebnisstationen entlang des alle 13 Naturparkgemeinden verbindenden „Eulengeweges“. Diese wurden in enger Zusammenarbeit mit dem Behindertenverband ÖZIV und Blindenorganisationen so zum Wandern, Laufen, Skaten, Radfahren, Reiten und Mountainbiken ein. Als besondere Attraktion wurden die Wege rund um den Kogelberg zu einer



Welterbe Naturpark Neusiedler See - Leithagebirge

Der Welterbe Naturpark Neusiedlersee-Leithagebirge zeichnet sich durch eine Vielfalt an Landschaftselementen auf engstem Raum aus.

Nirgendwo sonst in Mitteleuropa findet man innerhalb weniger Kilometer naturnahe Mischwälder auf Kalksandstein, Trockenrasen mit mediterraner beinflusster Vegetation, unbewirtschaftete Feuchtwiesen, reich strukturierte, riesige Schilfflächen, ein unberührtes Kleinflusdelta und einen Steppensee.

Die Höhenrichtung von knapp 500 m bis hinunter zum 115 m hohen Seebecken erhöht zusätzlich die Attraktivität des Naturparks. Darüber hinaus findet man Hutweiden und Obstwiesen, welche besonders durch die prächtig blühenden Kirschlorbäume gekennzeichnet sind.

Zu den floristischen Besonderheiten der Region zählen Kuhschelle, Adonisröschen und Zwerg-Schwertlilie. Faunistische Besonderheiten sind vor allem die Schilfbewohner wie Rohrweihe,

Rohrdömel, Silber- und Purpur-Reiher sowie zahlreiche Gänse- und Entenarten.

Die Angebote des Naturparks reichen von Themenwegen und geführten Wanderungen über geführte Fahrradtouren bis zu kulturhistorischen Sehenswürdigkeiten. Der Panoramawanderweg führt an der Waldgrenze des Leithagebirges entlang durch die Natur- und Kulturlandschaft und bietet einen herrlichen Ausblick auf den Neusiedler See.



Romantische Flusslandschaft Leithaauen

Im nördlichsten Teil des Burgenlandes, am Dreiländereck Österreich - Ungarn - Slowakei, liegt das sanft touristische Gebiet der „Leithaauen“. Benannt nach dem ruhigen Fluss „Leitha“.

Der Skulpturenpark in Deutsch-Jahrdorf, das Jazz-Festival und das Nova Rock in Nickelsdorf, die Genussregion Kitzsee Marille, das geschichtsträchtige kroatische Pama, der Agrar- und Weinort Edelstal, die Leitz-Gemeinde Gattersdorf und das Reiterdorf

Zurndorf erwarten die Gäste mit lebendiger Tradition. Versteht sich, dass die sprichwörtliche burgenländische Gastfreundschaft auch im Norden entsprechend groß geschrieben wird.

Die malerischen Orte und die romantische Flusslandschaft der Leitha mit ihrer außerordentlichen Tier- und Pflanzenwelt laden zum Erkunden per Rad, Pferd, Kanu oder zu Fuß ein.

NatureTourNet ZEIT FÜR MICH



Impressum:
Hrsg: Nationalpark Neusiedlersee - Seewinkel, 7142 Illmitz.
Kartografie & Layout: © CARTO.AT, 4596 Steinbach a.d. Steyr.
Topografische Rohdaten: © BEV, Wien, 2022.
Fotos: G. Lichtenberger, NP Neusiedlersee - Seewinkel, C. Kramer, F. Kovacs, K. Schneider, M. Kastl, Besucherzentrum Samorin.



NatureTourNet Strategieentwicklung

- ▶ Erstellung einer Strategie zur gemeinsamen Entwicklung und zum Marketing grenzüberschreitender ökotouristischer Produkte.



Projektbezogene Definition von Naturtourismus

Naturtourismus ist eine sozial- und ökologisch verantwortliche Reiseform, die Naturerlebnisse bietet und bei den Reisenden Naturverständnis fördert, aber auch bei den Einheimischen Wertschätzung für die eigenen Natur- und Kulturlandschaften erzeugt. Sie trägt damit zur Erhaltung von Natur, zu einer regionalen Wertschöpfung und zu einer hohen Lebensqualität der Bevölkerung bei.

Schritte zur Strategieentwicklung

1. Gegenseitiges Kennenlernen der Projektregion
2. Aufbereitung von Informationsmaterialien
3. Aufarbeitung von Angebotsbausteinen
4. Einbindung der Reiseveranstalter



Touristische Produktentwicklung

in Zusammenarbeit mit Kohl & Partner



Positionierung

**Zeit für Natur spüren –
bei bewegenden pannonischen Naturgenuss.**

USP: grenzenlos – pannonisch – unendlich weit - geführt

Positionierung



Kernkompetenzen ARGE Naturparke

Geführtes NATURERLEBNIS

BEWEGUNG in der Natur

GENUSS in der Natur

Jede Produktidee umfasst folgende 4 thematischen Produkt-Komponenten

THEMATISCHE
Komponenten

Naturerlebnis-
Komponente (Guided)

Genuss-
Komponente



Bewegungs-
Komponente

Begeisterungs-
leistung(en)

4 Produktideen im Überblick

K > P

4 entwickelte Produkte ARGE Naturparke – NatureTourNet

NP Neusiedler See - Leithagebirge

Von der Kirsche zur Traube

NP Rosalia - Kogelberg

Natürlich süße Genusstour

NP Neusiedler See - Seewinkel

Rent a Ranger: Early Birdwatching Tour

Samorin, Donau Auen (SK)

Donau KanuRadtour Eldorado



► Details siehe auf den nachfolgenden Folien



Produktidee:
Donau KanuRadtour
Eldorado, Samorin (SK)

Kernkompetenzen/Kernversprechen für die Gäste: Donau-Auen (SK)

Warum? Begründung...

Kernkompetenz 1: Drei-Grenzen-Gebiet	<ul style="list-style-type: none">➤ „Grüne Grenze“➤ Führungen in 3-Sprachen
Kernkompetenz 2: Donau-Delta	<ul style="list-style-type: none">➤ Außergewöhnliche Naturlandschaft➤ Wasserwelt mit Flora & Fauna➤ Aktive Form der Beobachtung (per Kanu, per Rad), geführte Aktiv-Touren➤ Können mehrere Altersgruppen ansprechen (Gruppen, Familien, ...)
Kernkompetenz 3: Kombi-Touren	<ul style="list-style-type: none">➤ Kombinierte Bewegungsformen – z.B. Start mit Kanu, danach mit Rad zurück oder zu Fuß➤ Dienstleistungen wie z.B. bewachter Abstellplatz, E-Ladestationen, Reparaturmöglichkeit für Rad, Verpflegung mit Gulasch, Kaffee, ...➤ Bademöglichkeit in der Donau, im See

Buyer Persona/ typische/r Besucher:in:

K > P

Name:

Demografie

Alter: 35/40; 6-99
Geschlecht:
Familienstand: Familie mit Kindern/Schulen/Individualgast
Wohnort / Land: Stadt
Einkommen:
Beruf:

Welche Hobbys & Interessen hat die Person? Wie sieht die Freizeitgestaltung am Wochenende aus?

Antwort: Naturerlebnis, Sport, Aktiv sein...

Wie lebt die Person und in welchem Umfeld?

Antwort:
in der Stadt lebend

Welche Werte hat die Person und was ist ihr wichtig?

Antwort: Gesundheit, Naturerlebnis, Familienerlebnis

Was ist der Person im Urlaub besonders wichtig?

Antwort: Erlebnis draußen

Was will Sie definitiv nicht?

Antwort: nur Drinnen sitzen, alleine sein

Foto



Beschreibung mit einem Satz
„Familienerlebnis/ Gemeinschaftserlebnis in der Natur“

Zielmärkte.

K > P

- Welche Zielmärkte sprechen wir im SOMMER verstärkt an?

Zielmarkt	Anteil derzeit	Strategie (↑⇔↓)
Schulen im Umkreis von 50 km	20 %	
Familien im Umkreis von 50 km	80 %	
Gruppen im Umkreis von 50 km	50 %	
Firmen im Umkreis von 50 km (Incentives)	20 %	

Ziele in der Produktentwicklung:

Wir wollen 2030 erreicht haben...

- Aktives Naturerlebnis im Grenzgebiet
- Typisches pannonisches Kulinarik-Erlebnis (Kesselgulasch oder Halaszlé)
- Hohe Erlebnisqualität durch persönliches Guiding
- Kombination zwischen Rad und Kanu umsetzen
- Einbinden von Anrainern und lokalen Anbietern

Detailbeschreibung Produktbestandteile

K > P

Produktidee: Geführtes Kanutour-Erlebnis in der Donau-Au, Samorin (SK)	
Produktbestandteile	<ol style="list-style-type: none">1. Guided Kanutour – kombiniert mit Rad2. Kulinarisches Erlebnis3. Erlebnispunkte entlang der Route4. Optional: Unterkunft
Einzubindende Stakeholder	Guides, Kulinarische Anbieter, Erlebnispunkte/Ausflugsziele, Unterkünfte, Anbieter von Kanu/Rad
Projektteam	Zoltan Janko + Stakeholder (siehe oben)
Projektleitung	Zoltan Janko

Anspruch an ein erfolgreiches, innovatives touristisches Produkt

K > P



Produktbestandteil 1: Guided Kanutour – kombiniert mit Rad

K > P



Motto: geführtes Natur- und Gemeinschaftserlebnis kombiniert mit Kanu und Rad. Besonders Erlebnis die Donau-Au im grenzüberschreitenden Raum zu erleben.

Ziele

- Definition der Route

Ideen und Maßnahmen

- Attraktive Kanu- und Radroute mit Start- und Endpunkten und Erlebnispunkten im grenzüberschreitenden Raum umsetzen
- Anreise-, Abreise und Transport (Kanu, Rad, ...) sicherstellen
- Sicherheitsmaßnahmen umsetzen (Schwimmweste, Helme, ...)

Produktbestandteil 2: Kulinarisches Erlebnis

K > P



Motto: Kesselgulasch im Freien als Begeisterungsleistung.

Ziele

- Typisches kulinarisches Erlebnis einbinden

Ideen und Maßnahmen

- Kesselgulasch als kulinarisches Erlebnis
- Essen beim Wechseln von Kanu auf Rad, zu Mittag

Produktbestandteil 3: Erlebnispunkte definieren

K > P



Motto: Entlang von ca. 5. Erlebnispunkten wird die geführte Kanutour zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Ziele

- Spielerisch und erlebnisorientiert die Natur der Donau-Auen im grenzüberschreitenden Raum vermitteln

Ideen und Maßnahmen

- Big 5 Erlebnisse definieren und einbinden, z.B.
- Fischtreppe
- Insel in der Donau
- Badestelle
- Erfrischungspunkte
- Donau-Auen-Vogelbeobachtung (Eisvogel, Seeadler,...)
- Barfuß über untiefe Donau-Stellen gehen
- Guide nimmt Steinschleudern mit und leitet Gäste zum Steinschleuder-Wettbewerb mit Donau-Kieselsteinen an – auf Fass treffen,... (Wieder Kind sein©)

Produktbestandteil 4: optionale Unterkunft

K > P



Motto: Aufenthaltszeit und Wertschöpfung in der Region erhöhen

Ziele

- Optional eine zweitägige Tour anbieten

Ideen und Maßnahmen

- Partner-Unterkünfte definieren und einbinden

Ausgearbeitetes Package

K > P

Exotisches Natur-Abenteuer in einzigartiger Donau-Au-Landschaft:

Donau KanuRadtour Eldorado



Foto: © Vodnetury

Kanu- oder Radtour – das ist hier nicht die Frage! Sie erleben in einem Tages-Trip beides und das zu 100 % in einer unvergleichbaren Naturkulisse! Tauchen Sie ein in die außergewöhnliche Naturlandschaft des Donau-Deltas im Drei-Grenzen-Gebiet Slowakei, Ungarn und Österreich. Sie kombinieren Kanu, Rad und Baden an einem Abenteuer-Tag der Extraklasse. Lassen Sie sich vom Wasser aus hautnah inspirieren von der einzigartigen Flora und Fauna und von den Geschichten und Überraschungen ihres Guides. Zudem genießen Sie ein typisch-pannonisches Kulinarik-Erlebnis draußen in der Natur.

Termine:

Auf Anfrage - vom 1. Mai bis 31. Oktober 2022.

Treffpunkt:

Dobrohošť - am Ufer der Alten Donau, (Einstieg 5 km oberhalb von Dobrohošť)

Inkludierte Leistungen:

- **Geführte einmalige Kanutour** von Dobrohošť – Gabčíkovo in 8-Sitzer-Katamaranen, inkl. hochwertiger Ausrüstung und Schwimmwesten
- **Transport Ihrer Fahrräder** zum Zielort (Sie bringen Ihr eigenes Fahrrad mit) inkl. sicherer Aufbewahrung
- **Geführte Radtour** entlang der wunderschönen alten Donau. Sie wechseln nun die Perspektive auf die Donau-Au-Landschaft und fahren gemeinsam wieder zurück zum Ausgangspunkt.
- **Natur-Abenteuer-Erlebnisse im grenzüberschreitenden Raum**
Mit etwas Glück Eisvogel und Seeadler beobachten, unentdeckte Badeplätze mit Baden im natürlichen Whirlpool und Insel-Feeling genießen, wieder Kind sein können, spannende Geschichten vom Guide erfahren, die Sie noch nie gehört haben

Preis pro Person:

€ 30 für Erwachsene; € 20 für Kinder unter 15 Jahren

Optional und auf Wunsch auch mit Genuss-Erlebnis: z.B. Kesselgulasch oder Fisch

Unser Tipp:

Nutzen Sie auch die klimaschonende Anreise (mit dem Zug erreichen Sie uns ab Wien in nur xx Minuten)!

Jetzt anfragen und anmelden unter:

VODNETURY.sk
Dobrohošť

T: +421 905 291 430

M: info@vodnetury.sk

Kesselgulasch möglich?
Anreise ohne Auto
möglich?

**“Was dem Einzelnen nicht möglich ist,
das schaffen viele.”**

